

## **Berufs-WM 2026: Kärntner nimmt wichtigstes Bauprojekt seiner Karriere in Shanghai in Angriff**

**Ohne Hochbauer gäbe es keine Wohnhäuser, keine Schulen, keine Krankenhäuser und keine Wolkenkratzer. Sie schaffen die Grundlage für alles, was später entsteht. Genau dieses Handwerk bringt Noah Trettenbrein nun auf die größte Bühne der Welt. Der 19-Jährige aus St. Paul im Lavanttal vertritt Österreich bei den WorldSkills 2026 im Beruf Hochbau und möchte sich dort mit den besten Nachwuchsfachkräften der Welt messen.**

**ST. PAUL/SHANGHAI.** Mehr als 1.500 Teilnehmer aus über 60 Nationen, weit über eine Million Besucher und ein Wettbewerb, bei dem jeder Millimeter zählt. Jeder Stein muss exakt sitzen, jede Kante stimmen, jede Fuge millimetergenau ausgeführt werden. Präzision, Konzentration und handwerkliches Können sind gefragt, wenn sich die besten Nachwuchs-Hochbauer der Welt miteinander messen. Für Österreich geht beim WM-Spektakel Noah Trettenbrein an den Start. Der 19-Jährige aus St. Paul absolviert seine Lehre bei der Bm-Haus GmbH im Lavanttal und verbringt seinen Arbeitsalltag mit Mauern, Schalen und Betonieren.

„Viele glauben, dass es beim Hochbau nur um Kraft geht. Tatsächlich braucht es vor allem Genauigkeit. Genau das macht den Beruf für mich so spannend“, sagt Trettenbrein. Außerdem begeistere ihn „vor allem die Zusammenarbeit mit meinen Arbeitskollegen. Auf einer Baustelle funktioniert vieles nur, wenn jeder Handgriff sitzt und man sich aufeinander verlassen kann“, so die Kärntner Medaillenhoffnung.

### **Mehr als Ziegel und Mörtel**

Moderne Hochbauer errichten längst nicht nur Wände. Sie lesen Baupläne, arbeiten mit modernsten Vermessungstechniken und sorgen dafür, dass Gebäude vom Fundament bis zum Dach millimetergenau entstehen. „Jeder Tag bringt neue Aufgaben und neue Herausforderungen“, sagt Trettenbrein. Auch die Entwicklungsmöglichkeiten waren für ihn ausschlaggebend, Hochbauer zu werden. „Man kann sich ständig weiterentwickeln – vom Facharbeiter über den Polier bis hin zum Baumeister. Diese Perspektiven haben mich von Anfang an begeistert“, erzählt der Kärntner.

### **Ein starkes Team im Rücken**

Bei der Berufs-WM kann zwar nur einer antreten – erfolgreich wird aber niemand allein. Trettenbrein weiß genau, wem er seinen bisherigen Weg zu verdanken hat. „Meine Familie, meine Freunde und meine Arbeitskollegen motivieren mich jeden Tag. Ohne diesen Rückhalt wäre vieles nicht möglich“, sagt er. Unterstützt wird er außerdem von Experte Werner Hügel von der BAU Akademie Steiermark, der den Kärntner auf die Berufsweltmeisterschaft vorbereitet. Gemeinsam arbeiten sie daran, dass in Shanghai jeder Stein, jede Fuge und jede Kante exakt sitzt. „Noah bringt Ehrgeiz, Ruhe und großes handwerkliches Können mit. Entscheidend wird sein, diese Qualität auch unter dem enormen Zeitdruck eines internationalen Wettbewerbs abzurufen“, beschreibt Hügel seinen Schützling.

### **Die größte Baustelle seiner bisherigen Laufbahn**

Mit WorldSkills wartet nun die größte Herausforderung seines bisherigen Berufslebens: „Ich möchte jeden Moment genießen und möglichst viele Erfahrungen sammeln. Natürlich wäre eine Medaille etwas Besonderes. Aber vor allem möchte ich zeigen, was ich kann“, sagt Trettenbrein.

Nach der WM ist der weitere Weg bereits vorgezeichnet: Der Kärntner möchte die dreijährige Polierschule absolvieren und sich Schritt für Schritt weiterentwickeln. Bis dahin gilt der volle Fokus Shanghai. Dort möchte Noah Trettenbrein Stein für Stein an seinem bisher größten Erfolg bauen – und Österreich im Hochbau zur Weltspitze führen.

#### **Fotos** (honorarfrei, Credit: SkillsAustria)

- Noah Trettenbrein aus St. Paul will in Shanghai Gold für Kärnten erobern. (v. l., [hier](#))
- So groß wie über 200 Fußballfelder: Das National Exhibition and Convention Center (NECC) in Shanghai ([hier](#))
- Fotos von nationalen und internationalen Skills-Bewerben finden Sie auf unserem Flickr-Kanal ([hier](#)) zur kostenlosen Verwendung.

| Videos                                  | Website                                                        | Facebook                                 | Instagram                                      | Linkedin                 | TikTok                 |
|-----------------------------------------|----------------------------------------------------------------|------------------------------------------|------------------------------------------------|--------------------------|------------------------|
| <a href="#">SkillsAustria - YouTube</a> | <a href="http://www.skillsaustria.at">www.skillsaustria.at</a> | <a href="#">SkillsAustria   Facebook</a> | <a href="#">SkillsAustria (@skillsaustria)</a> | <a href="#">LinkedIn</a> | <a href="#">TikTok</a> |

#### **Über SkillsAustria**

SkillsAustria ist ein gemeinnütziger Verein und agiert als österreichisches Kompetenzzentrum für Berufswettbewerbe und Talentförderung in der Berufsbildung. Durch die Berufsmotivation und Berufsorientierung leisten wir einen nachhaltigen und aktiven Beitrag zur Fachkräftesicherung.

SkillsAustria organisiert AustrianSkills, die österreichischen Staatsmeisterschaften der Berufe. Deren Sieger repräsentieren als Team Austria die Kompetenz und Perfektion junger Fachkräfte bei den internationalen Berufswettbewerben EuroSkills & WorldSkills. Durch die herausragenden Leistungen auf nationaler und internationaler Ebene sind die Teilnehmer die Botschafter für den Ausbildungsstandort Österreich und das Aushängeschild für Ausbildungsbetriebe und Schulen. Der Einsatz und die Erfolge der Skills-„Heroes“ leiten Jugendliche bei der Berufswahl und motivieren zur persönlichen Weiterentwicklung im Beruf. SkillsAustria macht die Leidenschaft zum Beruf sowie den Beruf zur Leidenschaft.

#### **Wir fördern Zukunft**

Seit 1958 ist die Wirtschaftskammer Österreich Mitglied von WorldSkills International und entsendet seit 1961 regelmäßig ein österreichisches Team zu den internationalen Berufsweltmeisterschaften. Zudem ist die WKÖ seit 2007 Mitglied von WorldSkills Europe. Österreich ist bei EuroSkills seit den ersten Europameisterschaften 2008 am Start.

SkillsAustria wird von der WKÖ, den neun Wirtschaftskammern in den Bundesländern sowie den Fachorganisationen der Sparten Gewerbe und Handwerk, Industrie, Tourismus und Freizeitwirtschaft, Information und Consulting, Handel sowie Transport und Verkehr finanziert. Mitfinanziert werden die Tätigkeiten von Seiten des Bundesministeriums für Wirtschaft, Energie und Tourismus sowie des Bundesministeriums für Bildung. Premium-Partner von SkillsAustria ist die BAWAG Group. Unterstützt wird das SkillsAustria-Team zusätzlich von Giesswein Walkwaren AG, Workwear STRAUSS, Schütze Schuhe, Würth und dem Fachverband Personenberatung und Personenbetreuung.

#### **Rückfragen & Kontakt:**

Christoph Sammer

SkillsAustria – Verein zur Förderung von Berufswettbewerben

Kommunikation & Medienbetreuung

+43 664 233 0908 | [christoph.sammer@skillsaustria.at](mailto:christoph.sammer@skillsaustria.at)